

## CHEFARZT PROF. TILLMANN LOCH ERHÄLT VERDIENSTORDEN DES LANDES

Ehrung mit Ministerpräsident Günther und Minister Dr. Garg

Für ihren herausragenden Dienst am Menschen sowie für die medizinische Forschung und Wissenschaft sind vier Ärztinnen und Ärzte aus Schleswig-Holstein mit dem Verdienstorden des Landes geehrt worden.

Ministerpräsident Daniel Günther und Gesundheitsminister Dr. Heiner Garg überreichten die Auszeichnungen am 22. Juni in Kiel.



**Würdiger Rahmen für die Ehrung: Prof. Dr. med. Tillmann Loch mit Ministerpräsident Daniel Günther und Gesundheitsminister Dr. Heiner Garg.**

*Foto: Frank Peter*

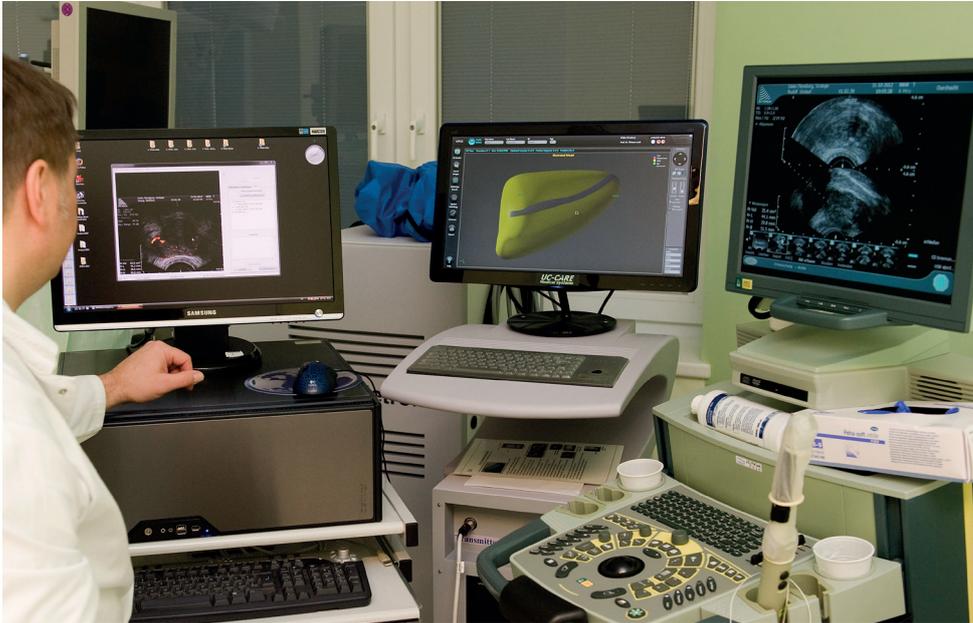
Geehrt wurden Professor Dr. Tillmann Loch aus Flensburg, Dr. Liselotte Mettler aus Kiel, Dr. Georg Bollig aus Schleswig und Professor Dr.



Erfahren Sie mehr über unsere Arbeit: Die  
DIAKO bei YouTube\*

\* Dieses ist ein Link zu einer externen Webseite, bitte lesen Sie dazu [unsere Datenschutzerklärung](#)  
Fotos und Grafiken: © DIAKO Flensburg, Adobe Stock





**Mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz dem Tumor auf der Spur: Prof. Tillmann Loch hat das System ANNA zur Früherkennung von Prostatakrebs entwickelt.**

Hartmut Göbel aus Noer.

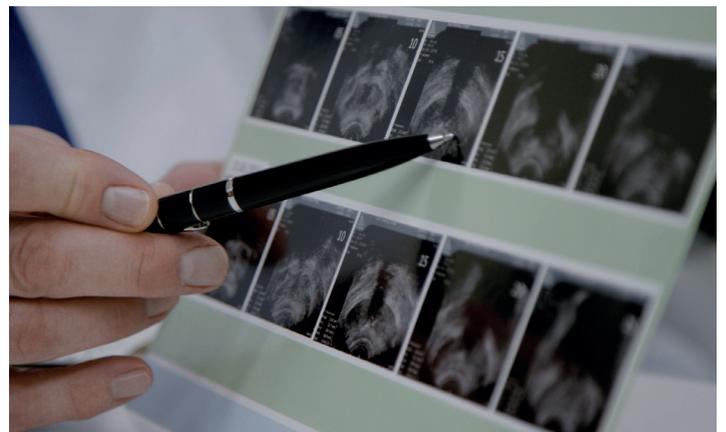
Prof. Dr. med. Tillmann Loch ist Chefarzt der Urologischen Klinik im DIAKO Krankenhaus Flensburg. Er hat eine neue Technik zur Früherkennung von Prostatakrebs entwickelt. Er gilt als international renommierter Experte. Durch diese Früherkennung unter Einsatz von Künstlicher Intelligenz lässt sich Krebs gezielt mit weniger Gewebeproben erkennen.

In der chinesischen Partnerprovinz Zhejiang wirbt er seit langem für Schleswig-Holstein als Standort für Wissenschaft und Forschung. Der 2013 geschlossene Kooperationsvertrag zum

Aufbau eines „Zentrums für Cancer Diagnostics“ des Universitätskrankenhauses der Zhejiang Universität zusammen mit dem DIAKO Krankenhaus Flensburg ist auch Tillmann Lochs Verdienst. 2016 legte er in einem Abkommen die Grundlagen für ein deutsch-chinesisches Krebszentrum und eine deutsch-chinesische Krebsberatung mit einer Internet-Konsultationsplattform.

Gemeinsam mit seinem Team behandelt Tillmann Loch Patienten aus ganz

Deutschland und dem europäischen Ausland. Er pflegt eine enge Zusammenarbeit mit dem Direktor der Urologischen Abteilung des Universitätskrankenhauses in Zhejiang und tauscht





**Prof. Dr. med. Tillmann Loch**  
Chefarzt der Urologischen Klinik

Versorgungsqualität laufen bereits. AID wird direkt dem Patienten zugute kommen.

Das System ANNA (Artifizielle neuronale Netzwerkanalyse), also der Einsatz von Künstlicher Intelligenz bei der Diagnostik und Behand-

sich regelmäßig mit ihm in Videokonferenzen aus.

Unter dem Namen „AID“ (ANNA Instant Diagnostik) ist geplant, gemeinsam mit niedergelassenen Urologen in Flensburg ein Netzwerk aufzubauen bzw. weiter auszubauen. Pilotstudien zu dem Netzwerk zur Optimierung der

lung des Prostata-Krebs, wurde von Prof. Loch am DIAKO Krankenhaus entwickelt. Er war weltweit einer der ersten in der Medizin, der ein solches System angewendet hat. Es wurde in den letzten Jahren immer weiter verfeinert, die Datenbank verfügt über Tausende Beispiele, mit denen der Arzt mithilfe des Systems auffällige Areale vergleichen kann. Das erleichtert das Aufspüren von Tumoren, verbessert die Behandlungsqualität und erspart dem Patienten viel Leid durch die erhebliche Reduzierung der Gewebeprobenentnahmen. Mit dem Netzwerk mit niedergelassenen Urologen folgt nun ein weiterer wichtiger Schritt für die Behandlung der Patienten in der Region.



Ole Michel

